

# **Merkblatt für das Gesundheitswesen**

## **Pocken**

### **Was sollte ich über Pocken wissen?**

Pocken sind eine akute, ansteckende und manchmal tödliche Erkrankung, die vom Variola-Virus verursacht wird und von Fieber und einem ausgeprägten fortschreitenden Hautausschlag gekennzeichnet ist. 1980 wurde die Erkrankung nach weltweiten Impfprogrammen als ausgerottet erklärt. Die U.S.-Regierung hat jedoch in der Folge nach den Ereignissen im September und Oktober 2001 Vorsichtsmaßnahmen ergriffen, um bei einer Bioterroristen-Attacke, bei der Pocken als Waffe verwendet wird, handlungsbereit zu sein. Als Ergebnis dieser Anstrengungen: 1) Es gibt einen detaillierten landesweiten Pocken-Reaktionsplan, der entworfen wurde, um Menschen schnell zu impfen und einen Pockenausbruch in Grenzen zu halten. Dieser Plan schließt die Schaffung von Gesundheitspflegeteams für Pocken mit ein, der auf einen Pocken-Notfall und die Impfung der Mitglieder dieser Teams reagieren würde. 2) Es gibt genug Pocken-Impfstoff, um jederman, der ihn in einem Notfall benötigen würde, zu impfen.

### **Welche Symptome treten bei Pocken auf?**

Die Symptome von Pocken beginnen mit hohem Fieber, Kopf- und Körperschmerzen und manchmal Erbrechen. Es folgt ein Hautausschlag, der sich ausbreitet und zu erhabenen Beulen und mit Eiter gefüllten Pusteln fortschreitet, die verkrusten, verschorfen, und nach etwa drei Wochen abfallen und Narben hinterlassen.

### **Sind Pocken tödlich?**

Die Mehrheit der Patienten mit Pocken erholt sich, aber Todesfälle können in bis zu 30% der Fälle auftreten. Viele Pocken-Überlebende behalten dauerhafte Narben über große Bereiche ihrer Körper, vor allem im Gesicht. Einige erblinden.

### **Gibt es eine Pockenbehandlung?**

Pocken kann mit einer Pockenimpfung vorgebeugt werden. Es gibt keine erprobte Behandlung für Pocken, aber Forschung zur Auswertung von neuen antiviralen Wirkstoffen ist im Gange. Patienten mit Pocken können von unterstützender Therapie (z. B. intravenösen Flüssigkeiten, Arzneimittel zur Kontrolle von Fieber und Schmerzen) und Antibiotika für irgendeine sekundäre bakterielle Infektion, die auftreten kann, profitieren.

### **Wie werden Pocken verbreitet?**

Im Allgemeinen braucht es einen direkten und ziemlich anhaltenden persönlichen Kontakt, um Pocken von einer Person auf die andere zu übertragen. Pocken können auch durch direkten Kontakt mit infizierten Körperflüssigkeiten oder

*Dieses Merkblatt dient nur zur Information und ist nicht zur Selbstdiagnose oder als Ersatz einer Beratung gedacht. Wenn Sie über die oben beschriebene Krankheit Fragen haben oder denken, dass Sie eine Infektion haben, konsultieren Sie Ihren Gesundheitsdienstleister. Dieses Merkblatt basiert auf den von den Zentren für Krankheitsbekämpfung und Prävention herausgegebenen Merkblättern.*

kontaminierten Gegenständen wie Bettwäsche oder Kleidung verbreitet werden. Indirekte Verbreitung ist weniger häufig. Selten wurden Pocken durch den Virus in der Luft in geschlossener Umgebung wie Gebäuden, Bussen und Zügen verbreitet. Es ist nicht bekannt, dass Pocken durch Insekten oder Tiere übertragen wird.

### **Wann sind Pockenfälle infektiös?**

Eine Person mit Pocken ist manchmal mit Fieberbeginn ansteckend (Prodromalphase), aber der Mensch wird mit Beginn des Hautausschlages am ansteckendsten. Die infizierte Person ist ansteckend, bis der letzte Pockenschorf abfällt.

### **Wenn Menschen Pocken vorher hatten und überlebten, sind sie dann immun gegen die Erkrankung?**

Ja. Wenn sie Pocken vorher hatten und überlebten, sind sie immun gegen die Erkrankung.

### **Was geschieht, wenn ich vorher Pocken ausgesetzt war, mit der Erkrankung aber nicht infiziert wurde? Bin ich immun gegen die Erkrankung?**

Nur weil Sie Pocken ausgesetzt waren, heisst das nicht, dass sie notwendigerweise gefährdet und infiziert wurden. Der einzige Weg, dass jemand immun wird gegen die Erkrankung, ist durch die natürliche Erkrankung (Entwicklung eines Hautausschlages) und durch eine erfolgreiche Impfung, obwohl die Impfung keine lebenslange Immunität bietet.

### **Wie länge hält eine Pockenimpfung?**

Vergangene Erfahrung zeigt, dass die erste Impfdosis für 3 bis 5 Jahre einen Pockenschutz bietet, danach nimmt die Immunität ab. Wenn eine Person später nochmals geimpft wird, hält die Immunität länger.

### **Ist eine Impfung zu spät, wenn jemand Pocken ausgesetzt ist?**

Nein, eine Impfung innerhalb von drei Tagen nach der Aussetzung wird die Erkrankung wahrscheinlich vollständig verhindern oder davor schützen, dass sie bei der überwiegenden Mehrheit der Personen schwerer wird. Eine Impfung 4-7 Tage nach der Aussetzung kann einigen Schutz vor der Erkrankung bieten oder deren Schwere verändern.

### **Wenn jemand Pocken ausgesetzt ist und innerhalb von 3 Tagen nach der Aussetzung geimpft wird, wie kann dies das Variola-Virus besiegen, das sich vielleicht repliziert, wenn es 2-3 Wochen dauert, um eine Immunität aufzubauen?**

*Dieses Merkblatt dient nur zur Information und ist nicht zur Selbstdiagnose oder als Ersatz einer Beratung gedacht. Wenn Sie über die oben beschriebene Krankheit Fragen haben oder denken, dass Sie eine Infektion haben, konsultieren Sie Ihren Gesundheitsdienstleister. Dieses Merkblatt basiert auf den von den Zentren für Krankheitsbekämpfung und Prävention herausgegebenen Merkblättern.*

Die Inkubationszeit von Pocken beträgt durchschnittlich 12 Tage. Antikörper werden nach der Impfung in etwa einer Woche produziert. Es ist wahrscheinlich, dass Vakzine-induzierte Antikörper das Variola-Virus neutralisieren, bevor es eine bedeutende Erkrankung verursachen kann. Viele Beobachtungsstudien während der Ausrottung zeigten, dass eine Impfung innerhalb von 3-4 Tagen nach Aussetzung die Pocken vorzeitig beenden oder die Schwere der Pockenerkrankung bedeutend reduzieren konnte, wie die Immunologie auch sein mag.

**Wo kann ich mehr Informationen erhalten?**

- Von Ihrem örtlichen Gesundheitsamt
- Von der Gesundheits- und Umweltsbehörde Kansas, Abteilung epidemiologische Dienste (Kansas Department of Health and Environment, Epidemiologic Services Section) unter (877) 427-7317
- [www.bt.cdc.gov/agent/smallpox/](http://www.bt.cdc.gov/agent/smallpox/)

*Dieses Merkblatt dient nur zur Information und ist nicht zur Selbstdiagnose oder als Ersatz einer Beratung gedacht. Wenn Sie über die oben beschriebene Krankheit Fragen haben oder denken, dass Sie eine Infektion haben, konsultieren Sie Ihren Gesundheitsdienstleister. Dieses Merkblatt basiert auf den von den Zentren für Krankheitsbekämpfung und Prävention herausgegebenen Merkblättern.*